



**University of  
Zurich**<sup>UZH</sup>

**Zurich Open Repository and  
Archive**

University of Zurich  
University Library  
Strickhofstrasse 39  
CH-8057 Zurich  
[www.zora.uzh.ch](http://www.zora.uzh.ch)

---

Year: 2016

---

## **Populismus und Demokratie – Wo die Wissenschaft steht**

Lucht, Jens ; Caspar, Christian

Posted at the Zurich Open Repository and Archive, University of Zurich  
ZORA URL: <https://doi.org/10.5167/uzh-133320>  
Scientific Publication in Electronic Form  
Published Version

Originally published at:

Lucht, Jens; Caspar, Christian (2016). Populismus und Demokratie – Wo die Wissenschaft steht. Universität Zürich Institut für Politikwissenschaft: DeFacto - belegt, was andere meinen.

DE (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=de>)

FR (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=fr>)

IT (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=it>)

**DeFacto** (<http://www.defacto.expert/>)  
BELEGT, WAS ANDERE MEINEN



## ÜBER DEFACTO



(<http://www.defacto.expert/about>)

## Populismus und Demokratie – Wo die Wissenschaft steht (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/>)

DeFacto - belegt, was andere meinen berichtet über Resultate der universitären Forschung und bringt Expertenwissen aus der Politik- und verwandten Sozialwissenschaften einem interessierten Publikum näher.

VERFASST VON JENS LUCHT ([HTTP://WWW.DEFACTO.EXPERT/AUTHOR/JENSLUCHT/](http://www.defacto.expert/author/jensluht/)), CHRISTIAN CASPAR ([HTTP://WWW.DEFACTO.EXPERT/AUTHOR/CASPAR/](http://www.defacto.expert/author/caspar/)) AM 21.12.2016 ([HTTP://WWW.DEFACTO.EXPERT/2016/12/21/POPULISM-DEMOCRACY/](http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/)) IN MEDIENWISSENSCHAFT ([HTTP://WWW.DEFACTO.EXPERT/CATEGORY/MEDIENWISSENSCHAFT/](http://www.defacto.expert/category/m Medienwissenschaft/)), SCHWEIZER POLITIK ([HTTP://WWW.DEFACTO.EXPERT/CATEGORY/SCHWEIZER-POLITIK/](http://www.defacto.expert/category/schweizer-politik/))

**Populistische Parteien sind überall in Europa auf dem Vormarsch. Doch was bedeutet *Populismus* genau? Wie eine wissenschaftliche Konferenz mit**

## NEWSLETTER ABONNIEREN

Um einmal im Monat über die neusten Beiträge informiert zu werden.

Name

Email \*

Expertinnen und Experten aus der Politik und der

Medienwissenschaft zeigte, besteht darüber keine

Einigkeit. IT (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=it>)

# DeFacto

BELEGT, WAS ANDERE MEINEN

Der Front National in Frankreich, die Ukip in Großbritannien, die SVF in der Schweiz (<http://www.defacto.expert/>)

populistische Parteien verzeichnen seit Jahren europaweit deutliche Zuwächse in der Gunst von Wählerinnen und Wählern. Ebenfalls seit Jahren arbeiten sich verschiedene wissenschaftliche Disziplinen an der Erklärung dieses Phänomens ab. Nach der Wahl von Donald Trump zum 45. Präsidenten der USA dürfte dies noch verstärkt der Fall sein.

Dieses Jahr trafen sich Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Zürich, um sich in Bezug auf drei Hauptthemen auszutauschen:

## *Populismus in verschiedenen Kontexten*

(historischen, politischen, ökonomischen, medienstrukturellen), *populistische und nicht-populistische Akteure* und *Populismus & Wählende*.

Es zeigte sich, dass fächerübergreifend klare Begriffe und Definitionen in der Populismusforschung teilweise fehlen und dass noch einiges an (theoretischer) Arbeit zu leisten ist. Eine verstärkte interdisziplinäre Zusammenarbeit ist angezeigt, um das Phänomen besser erklären zu können, wie der nachfolgende Konferenzbericht deutlich macht.

## **Populism and Democracy-Konferenz**

Die "Populism and Democracy"-Konferenz geht auf die Initiative des inzwischen verstorbenen Kurt Imhof, Gründer und früherer Leiter des Forschungsinstituts Öffentlichkeit und Gesellschaft fög (<http://www.foeg.uzh.ch>)

## TWITTER

Tweets von [@defactoexpert](#)

**DF** DeFacto - Belegt, was a...  
@defactoexpert

Vor 25 Jahren wurde Christiane Brunner, die offizielle SP-Bundesratskandidatin, vom Parlament nicht gewählt. In der Folge stieg der Frauenanteil in Parlamenten und Regierungen. Doch mittlerweile ist dieser sogenannte...  
[defacto.expert/2018/03/08/bru...](http://defacto.expert/2018/03/08/bru...)



2h

DeFacto - Belegt, was andere meinen hat retweetet

 **Rahel Hofstetter**  
@rahelhof

Aha! Spannende Züri

[Einbetten](#)

[Auf Twitter anzeigen](#)

NEUSTE MEISTGELESENWAHLEN STICHWORTE  
2015



Der Brunner-Effekt ist abgeflaut  
(<http://www.defacto.expert/2018/03/08/brunner-effekt/>)

08.03.2018

# DeFacto

BELEGT, WAS ANDERE MEINEN

[/de.html](http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/)) der Universität Zürich zurück.  
 Veranstaltung, die die Tagung vom NCCR  
 Democracy (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/>), das sowohl Politik- als  
 auch Medienwissenschaftler vereinigt  
 sowie der Stiftung Bildung, Migration und  
 Umwelt (BMU-Stiftung) (<http://www.bmu-foundation.ch>). Die zweitägige Konferenz  
 fand am 28. und 29. Juni in Zürich statt.  
 Die Podiumsdiskussion, an der drei  
 Wissenschaftler vom NCCR Democracy  
 (Laurent Bernhard (<https://www.ipz.uzh.ch/de/institut/mitarbeitende/staff/laurentbernhard.html>), Frank Esser  
 (<http://www.ipmz.uzh.ch/en/Abteilungen/InternationalComparativeMediaResearch/Staff/FrankEsser.html>), Werner Wirth  
 (<http://www.ipmz.uzh.ch/de/Abteilungen/Medienpsychologie/Personen/Team/WernerWirth.html>)), die  
 Medienschaffenden Judith Huber (SRF  
 Echo der Zeit), Christof Moser (Schweiz  
 am Sonntag) und Peter Rásony (Neue  
 Zürcher Zeitung) sowie Linards Udris  
 (<http://www.foeg.uzh.ch/de/aboutus/mitarbeitende/lu.html>) vom fög/UZH als  
 Moderator teilnahmen, kann [hier](https://www.youtube.com/watch?v=PVYzoL_RGB4)  
 ([https://www.youtube.com/watch?v=PVYzoL\\_RGB4](https://www.youtube.com/watch?v=PVYzoL_RGB4)) nachgeschaut  
 werden.



Repräsentation in Textil  
 (<http://www.defacto.expert/2018/03/06/repraesentation-in-textil/>)

06.03.2018



Die Gentrifizierung Zürichs  
 in Zahlen und Fakten  
 (<http://www.defacto.expert/2018/03/01/gentrifizierung-zuerich/>)

01.03.2018



Keine Erbschaftssteuer aus  
 Angst um den Arbeitsplatz  
 (<http://www.defacto.expert/2018/02/26/erbschaftssteuer-angst-werkplatz/>)

26.02.2018



Parteien haben  
 Altersvorsorge 2020  
 scheitern lassen  
 (<http://www.defacto.expert/2018/02/19/parteien-haben-altersvorsorge-2020-scheitern-lassen/>)

19.02.2018

## Populismus in verschiedenen Kontexten

Bereits die ersten Beiträge zeigten die  
 Hauptproblematik der Populismusforschung  
 auf: Teilweise ist auch unter Expertinnen und  
 Experten nicht ganz klar, was unter *Populismus*  
 genau zu verstehen ist und damit auch, wie  
 der Populismus und sein Verhältnis zur  
 Demokratie zu bewerten ist.

So erwähnte Gas Mudge (<http://spia.uwo.edu/faculty-member/gas-mudge/>) den Linkspopulismus (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=de>) Referenten ausschliesslich auf den

**DeFacto**  
BELEGT, WAS ANDERE MEINEN

Rechtspopulismus konzentrierten. Und während einige es lehnen (de <http://www.defacto.expert/>) ultra-politisch“ halten (Mudge), finden andere, dass Populisten eigentlich „weniger Politik“ wollten ([Paul Taggart \(http://www.sussex.ac.uk/profiles/2609\)](http://www.sussex.ac.uk/profiles/2609)) oder im selben Mass wie die Technokratie eine Gefahr für die (liberale) Demokratie darstellen (beispielsweise [Daniele Caramani \(http://www.ipz.uzh.ch/en/institut/mitarbeitende/staff/caramani.html\)](http://www.ipz.uzh.ch/en/institut/mitarbeitende/staff/caramani.html)).

Auch sind in der theoretischen Herangehensweise und Begrifflichkeit deutliche Unterschiede zu sehen, wie die Präsentationen von [Daniele Caramani \(http://www.ipz.uzh.ch/de/institut/mitarbeitende/staff/caramani.html\)](http://www.ipz.uzh.ch/de/institut/mitarbeitende/staff/caramani.html), [Marco Steenbergen \(http://www.ipz.uzh.ch/de/institut/mitarbeitende/staff/marcosteenbergen.html\)](http://www.ipz.uzh.ch/de/institut/mitarbeitende/staff/marcosteenbergen.html), [Laurent Bernhard \(https://www.ipz.uzh.ch/de/institut/mitarbeitende/staff/laurentbernhard.html\)](https://www.ipz.uzh.ch/de/institut/mitarbeitende/staff/laurentbernhard.html), [Tim Bale \(http://www.politics.qmul.ac.uk/staff/balehttp://www.politics.qmul.ac.uk/staff/baletim.html\)](http://www.politics.qmul.ac.uk/staff/balehttp://www.politics.qmul.ac.uk/staff/baletim.html), [Andreas Wimmer \(http://www.columbia.edu/~aw2951/\)](http://www.columbia.edu/~aw2951/) (der eine historische Perspektive einnahm) und [Daniele Albertazzi \(http://www.birmingham.ac.uk/schools/government-society/departments/political-science-international-studies/staff/profiles/albertazzi-daniele.aspx\)](http://www.birmingham.ac.uk/schools/government-society/departments/political-science-international-studies/staff/profiles/albertazzi-daniele.aspx) zeigten. Weiter wurde von einigen Referenten bemängelt, dass zu wenig empirische Forschung vorhanden sei.

Aufgrund der Heterogenität der Beiträge entwickelte sich im Anschluss an die Vorträge eine lebhaft Diskussions, die insbesondere die Frage nach theoretischen Ansätzen, Wording und Modellen zum Inhalt hatte.

**DE** (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=de>)

Man war sich einig, dass Mass media (16) (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=fr>)

Social Media (17) (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=it>)

werden müssen und dass vor allem die

**DeFacto**  
BELEGT, WAS ANDERE MEINEN

Dynamiken zwischen Eliten, Populisten und  
den Kommunikationsstrategen (<http://www.defacto.expert/>)

verstärkt empirisch analysiert werden müssen

und man sich nicht bloss auf die

populistischen Akteure selbst konzentrieren

darf. So sehr diese Forderung Anklang fand, so

sehr fiel doch bei den meisten Präsentationen

in theoretischer und in empirischer Hinsicht

eben genau jene Engführung auf.



## Medien und Populismus

Am zweiten Konferenztag wurde die Rolle der

Medien für den Erfolg des Populismus

thematisiert. Frank Esser

(<http://www.ipmz.uzh.ch/en/Abteilungen>

[/InternationalComparativeMediaResearch/Staff](http://www.ipmz.uzh.ch/en/Abteilungen/InternationalComparativeMediaResearch/Staff)

[/FrankEsser.html](http://www.ipmz.uzh.ch/en/Abteilungen/InternationalComparativeMediaResearch/Staff/FrankEsser.html)) stellte eine theoretische

Systematik (<http://www.nccr-democracy.unizh.ch>

[/publications/workingpaper/pdf/wp\\_88.pdf](http://www.nccr-democracy.unizh.ch/publications/workingpaper/pdf/wp_88.pdf)) zum

Verhältnis Medien und Populismus vor, die

empirische Analysen in diesem Feld besser an

die vorhandenen theoretischen

Grundannahmen rückkoppeln soll (siehe Wirth

et al. 2016). Eine dieser Annahmen, nämlich

die Frage nach der möglichen

„Komplizenschaft“ zwischen Boulevardmedien

und Populisten (Mazzoleni), wurde bislang

kaum systematisch empirisch überprüft.

Linards Udris (<http://www.foeg.uzh.ch/de/aboutus>

[/mitarbeitende/lu.html](http://www.foeg.uzh.ch/de/aboutus/mitarbeitende/lu.html)) und Jens Lucht

(<http://www.foeg.uzh.ch/de/aboutus/mitarbeitende>

[/jl.html](http://www.foeg.uzh.ch/de/aboutus/mitarbeitende/jl.html)) fanden in ihrer empirischen Analyse

anhand ausgewählter Schweizer

Parlamentswahlen Hinweise für diese

Komplizenschaft, die sich gerade durch die

entsprechende Dynamik zeigt, d. h. durch die

starke Medienresonanz für populistische



Provokationen

DE (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=de>)

FR (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=fr>)

Gianpietro Mazzoleni (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=it>)

([http://www.euromediagroup.org/gianpietro-](http://www.euromediagroup.org/gianpietro-mazzoleni-university-of-milan/)

[mazzoleni-university-of-milan/](http://www.euromediagroup.org/gianpietro-mazzoleni-university-of-milan/)) versuchte, die

Frage nach der Komplexität zu öffnen (<http://www.defacto.expert/>)

Phänomen Social Networks anzuwenden, und

zeigte anhand von Resonanz- und Sentiment-

Analysen auf Twitter im Ansatz ähnliche

Dynamiken, obgleich er betonte, dass im Feld

Social Media weitere Forschung vonnöten sei.



## Populismus und Wählerschaft

Zum Abschluss der Konferenz ging es im

dritten Panel zunächst anhand von

Befragungsdaten um die alte Diskussion,

welche Einstellungsmerkmale von Wählenden

verantwortlich sind, damit sie Populisten

unterstützen ([Stijn van Kessel](http://www.lboro.ac.uk/departments/phir/staff/stijn-van-kessel/)

([http://www.lboro.ac.uk/departments/phir/staff](http://www.lboro.ac.uk/departments/phir/staff/stijn-van-kessel/)

[/stijn-van-kessel/](http://www.lboro.ac.uk/departments/phir/staff/stijn-van-kessel/)) und [Matthijs Rooduijn](http://matthijsrooduijn.nl/)).

(<http://matthijsrooduijn.nl/>) [Linda Bos](http://www.uva.nl/over-de-uva/organisatie/medewerkers/content/b/o/l.bos/l.bos.html),

([http://www.uva.nl/over-de-uva/organisatie](http://www.uva.nl/over-de-uva/organisatie/medewerkers/content/b/o/l.bos/l.bos.html)

[/medewerkers/content/b/o/l.bos/l.bos.html](http://www.uva.nl/over-de-uva/organisatie/medewerkers/content/b/o/l.bos/l.bos.html)) die

sich auf ihre Studien zu [Partei-Strategien](http://ppq.sagepub.com/content/early/2016/01/13/1354068815626603)

([http://ppq.sagepub.com/content/early/2016/01](http://ppq.sagepub.com/content/early/2016/01/13/1354068815626603)

[/13/1354068815626603](http://ppq.sagepub.com/content/early/2016/01/13/1354068815626603)) und zu „media cues“

(<http://ijpor.oxfordjournals.org/content/28/3/307>)

stützte, brachte die Rolle der Medien ein, die

u. a. durch die Vermittlung von „issue

ownership“ (d. h. die Deutungshoheit über ein

Thema durch einen bestimmten Akteur oder

eine bestimmte Partei) bei den Nutzern die

Affinität für Populismus erhöhen.

Dass bestimmte Issues spezifisch wirken,

wenn Nutzerinnen und Nutzer mit

populistischen Botschaften konfrontiert

werden, zeigte auch [Martin Wettstein](http://www.ipmz.uzh.ch/de/Abteilungen/Medienpsychologie/Personen/Team/MartinWettstein.html)

([http://www.ipmz.uzh.ch/de/Abteilungen](http://www.ipmz.uzh.ch/de/Abteilungen/Medienpsychologie/Personen/Team/MartinWettstein.html)

[/Medienpsychologie/Personen](http://www.ipmz.uzh.ch/de/Abteilungen/Medienpsychologie/Personen/Team/MartinWettstein.html)

[/Team/MartinWettstein.html](http://www.ipmz.uzh.ch/de/Abteilungen/Medienpsychologie/Personen/Team/MartinWettstein.html)). [Dominique Wirz](http://www.ipmz.uzh.ch/de/Abteilungen/Medienpsychologie/Personen/Team/MartinWettstein.html)

(<http://www.ipmz.uzh.ch/de/Abteilungen/DE>) (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=de>)  
 /Medienpsychologie/Personen (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=fr>)  
 /Team/Dominique (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=it>)

eines Experiments zeigen, dass emotionale,

**DeFacto** populistische Botschaften von der  
 Wählerschaft tatsächlich als beängstigend (<http://www.defacto.expert/>)

**BELEGT, WAS ANDERE MEINEN** überzeugend wahrgenommen werden. Zudem  
 erhöht das Auslösen von „Ärger“ bei den  
 Wählerinnen und Wählern die Bereitschaft für  
 politikverschärfende Massnahmen.



## Referenzen:

- Bakker, Bert N.; Rooduijn, Matthijs;  
 Schumacher, Gijs (2016): The Psychological  
 Roots of Populist Voting: Evidence from the  
 United States, the Netherlands and  
 Germany (<http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/1475-6765.12121/abstract>).  
*European Journal of Political Research* 5 (2):  
 302-320.
- Bos, Linda; Lefevere, Jonas M.; Thijssen,  
 Roos; Sheets, Penelope (2016): The impact  
 of mediated party issue strategies on  
 electoral support (<http://ppq.sagepub.com/content/early/2016/01/13/1354068815626603>). *Party Politics*
- Rooduijn, Matthijs; van der Brug, Wouter; de  
 Lange, Sarah L. (2016): Expressing or  
 Fuelling Discontent? The Relationship  
 Between Populist Voting and Political  
 Discontent (<http://www.sciencedirect.com/science/article/pii/S0261379416301445>).  
*Electoral Studies* 43: 32-40.
- Sheets, Penelope; Bos, Linda;  
 Boomgaarden, Hajo G. (2015): Media Cues  
 and Citizen Support for Right-Wing Populist  
 Parties (<http://ijpor.oxfordjournals.org/content/28/3/307>). *International Journal of  
 Public Opinion Research* 28 (3): 307-330.
- Wirth, Werner et al. (2016): The appeal of



populist ideas, strategies and styles. A  
 DE (http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=de)  
 the original model and research design for  
 (http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=fr)  
 analyzing populist political systems (http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=it)  
 (http://www.nccr-democracy.unizh.ch

/publications/workingpaper  
 /pdf/wp\_88.pdf), NCC Workingpaper No.  
 88 (http://www.defacto.expert/)  
**DeFacto**  
 BELEGT, WAS ANDERE MEINEN

**Titelbild:** Plakate der Schweizerischen  
 Volkspartei, August 2010. [Wikimedia Commons](#),  
 gemeinfrei (CC0) ([https://commons.wikimedia.org](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Plakat_SVP_2010_Volksbefragung_Auslaender)  
[/wiki/File:Plakat\\_SVP\\_2010\\_Volksbefragung\\_Auslaender](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Plakat_SVP_2010_Volksbefragung_Auslaender))



Demokratie (http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=de)  
 (http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=fr)  
 FR (http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=fr)  
 /tag/demokratie/)  
 IT (http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=it)

Medien (http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=de)  
 /tag/medien/)

**DeFacto**  
 BELEGT WAS ANDERE MEINEN

Populismus  
 (http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=de)  
 /tag/populismus/)

(http://www.defacto.expert/)



Jens Lucht (mailto:jens.lucht@uzh.ch)

Jens Lucht ist Projektleiter am fög (Forschungsinstitut Öffentlichkeit und Gesellschaft) an der Universität Zürich.

Alle Beiträge von Jens Lucht

(http://www.defacto.expert/author/jenslucht/)



Christian Caspar  
 (mailto:caspar.christian@foeg.uzh.ch)

Christian Caspar ist Projektleiter und Doktorand am fög.

Alle Beiträge von Christian Caspar

(http://www.defacto.expert/author/caspar/)

## THEMENVERWANDTE BEITRÄGE



DE (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=de>)  
FR (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=fr>)  
IT (<http://www.defacto.expert/2016/12/21/populism-democracy/?lang=it>)  
(<http://www.forscenter.ch>) (ETH zürich) (unibe.c)

**DeFacto**  
BELEGT, WAS ANDERE MEINEN

(<http://www.defacto.expert/>)

↑ 1 2 3  
(http://  
/D/Def  
941233  
/timeli

All rights reserved © DeFacto.expert 2017 | Site Design **FEINHEIT** (<http://www.feinheit.ch/>)